



Praktiker*in in sozialen Einrichtungen

Wer wir sind – was wir tun

Die in.betrieb gGmbH ist ein Unternehmen zur Integration von Menschen mit Behinderungen in das Arbeitsleben sowie zur Förderung ihrer persönlichen Entwicklung und ihrer Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Unser Bildungsangebot für Menschen mit Behinderungen ist auf die Interessen und Fähigkeiten jedes Einzelnen zugeschnitten. Die Vorbereitung auf Arbeitsplätze außerhalb der WfbM ist eine Kernaufgabe der in.betrieb gGmbH. Dazu arbeiten wir mit anerkannten Partner*innen aus Bildung und Wirtschaft zusammen.

Dieses Praxistraining entwickelte die in.betrieb gGmbH in Kooperation mit der Industrie- und Handelskammer für Rheinhessen.

Erfahren Sie mehr über das Bildungs- und Qualifizierungsangebot der in.betrieb gGmbH unter www.inbetrieb-mainz.de



Menschen und Möglichkeiten

in.betrieb gGmbH

Gesellschaft für Teilhabe und Integration

Carl-Zeiss-Straße 2

55129 Mainz-Hechtsheim

Telefon 06131 5802-0

Telefax 06131 5802-113

info@inbetrieb-mainz.de

www.inbetrieb-mainz.de



In Kooperation mit

Industrie- und Handelskammer für Rheinhessen



Rheinhessen

Ihre Ansprechpartnerin:

Cynthia Gottschald-Kipping

Leitung Bildung

Telefon 06131 58 02-243

cynthia.gottschald-kipping@inbetrieb-mainz.de



in.betrieb
Gesellschaft
für Teilhabe
und Integration

Stand: 01/2025

Ich werde Praktiker*in in sozialen Einrichtungen Arbeiten in Kindertagesstätten und Altenhilfeeinrichtungen



in.betrieb
Gesellschaft
für Teilhabe
und Integration

In Kooperation mit



Rheinhessen

Praxistraining mit
IHK-Zertifikat





Speziell ausgerichtet und vielfältig

Der Sozialbereich verlangt händeringend nach Unterstützung und bietet Möglichkeiten – Möglichkeiten, die Menschen mit Beeinträchtigungen gut nutzen können und wollen, z.B. im Rahmen einer Qualifizierung zum/zur Praktiker*in in sozialen Einrichtungen:

Einsatzorte für die Praktiker*innen sind in Kindertagesstätten oder Altenhilfeeinrichtungen, im Hort oder einer Tagesförderstätte – überall da, wo Menschen begleitet werden und Unterstützung im Alltag benötigen.

Die Praktiker*innen unterstützen das Fachpersonal bei betreuenden und versorgenden Aufgaben. Gleichmaßen helfen sie umfänglich in der Hauswirtschaft mit.

Das Praxistraining bietet Menschen mit Unterstützungsbedarf eine berufliche Qualifizierung mit IHK-Zertifikat.

Maßgeschneidert qualifiziert

Das Praxistraining orientiert sich an der dualen Ausbildung des ersten Arbeitsmarktes. Es dauert neun Monate. An zwei Tagen in der Woche vermitteln erfahrene Fachkräfte den Teilnehmer*innen die theoretischen Grundlagen. An den anderen Tagen arbeiten sie in einer Praxiseinrichtung, geleitet von einem individuellen Bildungsplan.

Zusätzlich ermöglicht ein vierwöchiges Blockpraktikum den Einblick in die jeweils andere Fachrichtung.

So werden fachbezogene Inhalte in Schulung und Praxis vermittelt und zugleich soziale Kompetenzen gefördert.



Die Qualifizierung gliedert sich in Themen wie:

- > Allgemeine Kenntnisse zum Arbeitsverhältnis
- > Notwendige soziale Kompetenzen
- > Hauswirtschaft und Hygiene
- > Pädagogische Grundlagen zur Unterstützung des Fachpersonals
- > Umgang mit Menschen, Beschäftigung von und mit Kindern und von älteren Menschen

Zertifikat als Schlüssel zum Arbeitsmarkt

Durch die enge Verknüpfung von Theorie und Praxis bereiten unsere Qualifizierungen die Teilnehmer*innen umfassend auf die Anforderungen des ersten Arbeitsmarktes vor. Das Praxistraining endet mit einer Abschlusspräsentation der Teilnehmer*innen und der Übergabe der IHK-Zertifikate.

Perspektivisch ist der Blick auf den ersten Arbeitsmarkt gerichtet – auf einen betriebsintegrierten Arbeitsplatz oder ein reguläres Arbeitsverhältnis über das Budget für Arbeit.

Die notwendige Unterstützung und Begleitung in eine Tätigkeit außerhalb der WfbM erhalten die Teilnehmer*innen durch unsere Jobcoaches von in.arbeit.

Für externe Interessierte gibt es ebenfalls die Möglichkeit zur Teilnahme am Praxistraining. Sprechen Sie uns dazu gerne an.

